

Globale Energielösungen erfordern laut Tillerson neue Technologien und freie Märkte

04.10.2009 | [Business Wire](#)

CEO von ExxonMobil skizziert Vorteile von Kohlendioxidsteuer gegenüber "Cap & Trade"

* Eine ertragsneutrale Kohlendioxidsteuer ist direkter, transparenter und effektiver als das Cap-and-Trade-System (Emissionsbegrenzung und Handel mit Emissionsberechtigungen).

* Strafsteuern für die Öl- und Gasindustrie untergraben die Regeneration und behindern die Entwicklung von Technologien.

* Die Öl- und Gasindustrie bietet über neun Millionen Arbeitsplätze und liefert Hunderte Milliarden an Steuereinnahmen.

Washington --(BUSINESS WIRE)-- Die Deckung des wachsenden, weltweiten Energiebedarfs bei gleichzeitiger Begrenzung der Risiken des Klimawandels erfordert die Entwicklung aller zukunftsfähigen Energiequellen und Richtlinien, die betriebliche Investitionen und technologische Entwicklungen stützen, sagte Rex Tillerson, Vorstandsvorsitzender und Chief Executive Officer der Exxon Mobil Corporation (NYSE: XOM), heute.

"Es ist unsere größte Hoffnung, dass wir uns die Leistungsfähigkeit neuer Technologien und freier Märkte zunutze machen können, um den weltweiten Herausforderungen in den Bereichen Energie und Umwelt begegnen zu können", sagte Tillerson in einer Rede vor dem Economic Club of Washington, D.C.

"Dadurch, dass wir Nationen und Völkern die Möglichkeit geben zusammenzuarbeiten, können wir in integrierte Lösungen investieren, die die Energiereserven erhöhen, die Effizienz erhöhen und die Emissionen reduzieren. Immer wieder hat unsere Branche bewiesen, dass Innovation und Zusammenarbeit den menschlichen Einfallsreichtum freisetzen und weitreichende technologische Fortschritte mit sich bringen, die die Wirtschaft revolutionieren, die Umwelt schützen und die Energiesicherheit erhöhen können."

Tillerson umriss die auf Amerika und die Welt zukommenden Herausforderungen im Energiebereich – die Sicherstellung der Verfügbarkeit von Energiereserven, die für das wirtschaftliche Wachstum notwendig sind, und die gleichzeitige Berücksichtigung der Risiken des Klimawandels.

Er unterstrich die Vorteile einer ertragsneutralen Kohlendioxidsteuer als effektive politische Option im Vergleich zu den Schwächen von Cap-and-Trade-Systemen, die die Preisvolatilität erhöhen und wirtschaftlichen Schaden anrichten können, die Kohlenstoffemissionen jedoch nicht reduzieren.

"Für die Unternehmen und die Branche würden volatile Kohlenstoffpreise durch Cap-and-Trade die Investitionsmöglichkeiten in fortschrittliche Technologien untergraben. Diese sind aber unsere größte Hoffnung für den Ausbau der Reserven, die Erhöhung der Effizienz und die Reduzierung der Emissionen. Eine solche Herangehensweise würde darüber hinaus wirtschaftliche Ineffizienzen schaffen und zur Marktmanipulation einladen", sagte Tillerson.

"Eine Kohlendioxidsteuer ist eine direktere, transparentere und effektivere Methode und eine, die weltweit leichter umzusetzen wäre, ohne neue Verfahren für den Emissionshandel und neue Behörden für ihre Überwachung schaffen zu müssen.

Sie ist die effizienteste Möglichkeit, die Kohlenstoffkosten bei allen wirtschaftlichen Entscheidungen – von durch Unternehmen getätigten Investitionen bis hin zu durch Verbraucher getroffenen Kraftstoff- und Produktentscheidungen – widerzuspiegeln. Sofern sie auf ertragsneutraler Basis eingesetzt wird, würde eine Kohlendioxidsteuer sicherstellen, dass die Regierungspolitik spezifisch auf die Emissionsreduzierung abzielt und nicht auf die Schaffung neuer Ertragsströme."

Tillerson sagte, dass gegen die Energiebranche gerichtete Strafsteuern schädlich für wirtschaftliches Wachstum, Innovationen in der Umwelttechnologie und die Energiesicherheit sind. Er sagte, dass solche Regelungen letztendlich die Energiekosten für die Verbraucher erhöhen und die Zukunft Amerikas beeinträchtigen, da sie den Möglichkeiten der Branche im Wege stehen, in neue Quellen zu investieren, die für die Umwelt- und Energieversorgungssicherheit Amerikas unerlässlich sind.

Die Rede unterstrich auch die Wichtigkeit der Öl- und Gasindustrie für die amerikanische Wirtschaft, da sie mehr als neun Millionen Arbeitsplätze bietet und Hunderte Milliarden Dollar an Steuereinnahmen für die Bundes- und Landesregierungen abwirft.

"Im gesamten Verlauf der Geschichte unserer Nation hat die Öl- und Erdgasindustrie eine wichtige Rolle für das wirtschaftliche Wachstum Amerikas gespielt", sagte Tillerson. "Sie treibt die US-Wirtschaft voran, indem sie verlässliche Energie, gut bezahlte Arbeitsplätze, Steuereinnahmen, technologische Innovationen und eine solide Kapitalanlage für Millionen von Amerikanern bietet."

Über ExxonMobil

ExxonMobil, das größte börsennotierte internationale Öl- und Gasunternehmen, nutzt Technologien und Innovationen, um dabei zu helfen, den weltweit wachsenden Energiebedarf zu decken. ExxonMobil verfügt über eine branchenführende Fülle an Ressourcen, ist der größte Veredler und Vermarkter von Mineralölprodukten und sein Chemieunternehmen ist eins der größten der Welt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.exxonmobil.com.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Contacts

ExxonMobil
Rob Young, 972-444-1108

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/15301--Globale-Energieloesungen-erfordern-laut-Tillerson-neue-Technologien-und-freie-Maerkte.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).